HELA

SCHÜLERREPORTER UNTERWEGS

FREYA KLIER BESUCHT DIE HELA

Die Schriftstellerin kommt zum Werkstattgespräch in die Klassen 9c und 10a | *von Miriam Matthies, Klasse10a und Davina Lorenz, Klasse 9c*

Die Autorin und DDR-Bürgerrechtlerin Freya Klier besuchte die Klassen 9c und 10a der HELA. Sie sprach mit den Schülerinnen und Schülern darüber, was eine Diktatur ist, wie sie entsteht und welche anderen Staaten in Europa zu DDR-Zeiten davon betroffen waren.

Freya Klier, die am 4. Februar 1950 in Dresden geboren wurde, verbrachte wegen der Verhaftung ihres Vaters ihr drittes Lebensjahr im Kinderheim, in dem sie der Willkür der Betreuer ausgeliefert war. Das brachte sie schon sehr früh dazu, gegen das Regime der DDR anzugehen. So kam es, dass sie bereits 1968, in dem Jahr, in dem sie ihr Abitur ablegte, einen Fluchtversuch startete, der ihr aber misslang. Sie bekam 16 Monate Haft und wurde vorzeitig entlassen. Doch gerade dieser Gefängnisaufenthalt bestärkte sie in ihrem Willen, aus der DDR zu fliehen, nur wusste sie noch nicht wie.

Wegen einer Gruppe schwedischer Austauschstudenten startete sie einen erneuten Flucht- versuch. Sie hatte gefälschte schwedische Papiere und ein Schiff, das sie nach Schweden bringen sollte. Der

hlars hn.de

Tag war gekommen, alles war vorbereitet, sie hatte Westkleidung, hatte sich von allen verabschiedet und war auf dem Schiff. Doch zwei Matrosen hatten einen fatalen Fehler gemacht. Sie redeten in einem kleinen Wirtshaus am Hafen über sie und ihre Flucht und dass bis jetzt alles geklappt hatte. Die Kellnerin, die ein Stasispitzel war, gab diese Information sofort weiter. Das Boot wurde umstellt und Freya Klier wurde nach Hohenschönhausen gebracht. Dort waren psychischer Druck und Erniedrigungen an der Tagesordnung. Die Häftlinge hatten meist noch nicht einmal eine Ahnung, wo sie sich befanden, welche Tages-oder Nachtzeit sie gerade hatten oder wann und ob sie überhaupt wieder frei kommen würden. Verständlicherweise brach der Wille der meisten Menschen unter solchen Bedingungen, doch Freya Klier macht es sich seitdem zur Aufgabe, über all die Dinge in dieser Zeit zu berichten und aufzuklären, damit so etwas nie wieder passieren kann.

Freya Klier zeigte uns einen der Filme, bei dem sie Regie geführt hat. Der Film stellt Fluchtversuche von DDR-Bürgern über Bulgarien vor, die bis auf einen scheiterten und zur Verhaftung der „Republikflüchtlinge“ in ein Stasi-Gefängnis führten.